

**VERKEHR**

FACHSERIE

**8**

**Reihe 3.3**

# **Straßenverkehrsunfälle**

**Februar 1977**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN  
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2080330 — 77102

Erschienen im Juli 1977

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,20

## Inhalt

	Seite
Erläuterungen . . . . .	4
Text und Schaubilder . . . . .	5
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1977 . . . . .	6
1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1953, 1960 bis 1977 . . . . .	6
2 Straßenverkehrsunfälle in den Bundesländern	
2.1 Unfälle mit Personenschaden . . . . .	7
2.2 Unfälle mit nur Sachschaden . . . . .	8
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Großstädten . . . . .	9
4 Straßenverkehrsunfälle nach ausgewählten Merkmalen	
4.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Tagen . . . . .	11
4.2 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Straßenarten . . . . .	12
4.3 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfallarten . . . . .	13
4.4 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen . . . . .	14
4.5 Beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger . . . . .	15
4.6 Verunglückte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung . . . . .	16
4.7 Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden . . . . .	18
4.8 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Tagen auf Autobahnen . . . . .	23
5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland . . . . .	24

Die Angaben der Tab. 1 — 4 beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- ... = Angaben fallen später an
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll, bzw. Fragestellung trifft nicht zu oder Basis ist zu klein

Ergebnisse der Länder werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

## Erläuterungen

Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) <sup>1)</sup> wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Ab 1. 1. 1975 wird von der Polizei zur Unfallaufnahme das neue Formular **V e r k e h r s u n f a l l a n z e i g e** verwendet. Mit ihm werden erstmals die Unfälle bundeseinheitlich nach sieben Unfalltypen unterschieden. Der Katalog der Unfallarten ist außerdem etwas erweitert worden, während die seit 1962 unveränderte Systematik der Unfallursachen den neuen Vorschriften des Verkehrsrechtes angepaßt wurde. Bei den von diesen Änderungen betroffenen Merkmalen ist damit ein Vergleich mit der Zeit vor 1975 entweder vollständig oder zum Teil gestört.

In den Übersichten 2, 3 und 4 enthält der Bericht ab Februar Angaben für den Berichtsmonat und für den Jahresteil (z. B. Januar bis Februar 1976). Die Zahlen für den Berichtsmonat sind dann unvollständig, wenn nach Abschluß der maschinellen Aufbereitung noch von der Polizei Verkehrsunfallanzeigen nachgereicht werden. Diese Nachzügler können erst bei anschließenden Aufbereitungen berücksichtigt werden und sind dann nur in den Angaben zum Jahresteil enthalten. Das hat zur Folge, daß eine Addition einzelner Berichtsmonate, bei der die Nachmeldungen von Unfällen nicht enthalten sind, zu einem kleineren Ergebnis führt als im Jahresteil angegeben.

Die Unfälle werden unterschieden nach:

Unfälle mit Getöteten,  
Unfälle mit Schwerverletzten,  
Unfälle mit Leichtverletzten und  
Unfälle mit nur Sachschaden.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst – oder deren Fahrzeuge – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der **U n f a l l u r s a c h e n** geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von den unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen mehr als eine Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden je Unfall neben bis zu zwei allgemeinen Ursachen (Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse u. ä.) noch bis zu drei Ursachen beim Hauptverursacher und bis zu drei weiteren bei einem Mitverursacher erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

<sup>1)</sup> BGBl. I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437.

Die Unfälle werden nach zehn **U n f a l l a r t e n** unterteilt, die die erste Phase des Gesamtablaufes eines Unfalles ausdrücken. Ein Verzeichnis der Unfallarten mit Beispielen ist in den allgemeinen und methodischen Erläuterungen des jeweiligen Jahreshftes dieser Fachserie auf Seite 5 ff veröffentlicht.

Es wird nach folgenden **U n f a l l t y p e n** unterschieden

- **Fahrerunfall**  
(Verlust der Fahrzeugkontrolle infolge zu hoher Geschwindigkeit oder falscher Einschätzung des Straßenverlaufes, jedoch ohne Mitwirkung anderer Verkehrsteilnehmer; im Verlauf des Fahrerunfalles kann es zu einem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern kommen, so daß man nicht von einem Alleinunfall sprechen kann).
- **Abbiegeunfall**  
(Unfall infolge Zusammentreffens eines Fahrzeuges, das nach rechts oder links abbiegen will, mit einem Verkehrsteilnehmer, der aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommt).
- **Einbiegen/Kreuzen – Unfall**  
(Unfall infolge des Zusammentreffens eines Wartepflichtigen, der in eine vorfahrtsrechtlich übergeordnete Straße einbiegen oder diese kreuzen will, mit einem Bevorrechtigten).
- **Überschreiten – Unfall**  
(Unfall durch das Zusammentreffen eines Fahrzeuges mit einem Fußgänger, der die Fahrbahn überschreiten will).
- **Unfall durch ruhenden Verkehr**  
(Unfall durch das Zusammentreffen eines auf der Fahrbahn Fahrenden mit einem Fahrzeug des ruhenden Verkehrs).
- **Unfall im Längsverkehr**  
(Unfall durch das Zusammentreffen von Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder in entgegengesetzter Richtung bewegen, wenn es sich nicht um einen Unfall nach Typ 1 – 5 handelt).
- **Sonstiger Unfall**

Unter **Zusammentreffen** wird hier nicht der Zusammenstoß der genannten Verkehrsteilnehmer verstanden, sondern deren gleichzeitige Annäherung an eine Straßenstelle, an der sie unter Umständen zusammenstoßen können. Durch diesen „Konflikt“ muß es nicht zu einem Zusammenstoß der Konfliktpartner kommen, dieses Zusammentreffen kann auch zu einer Kollision mit anderen Verkehrsteilnehmern oder zum Abkommen von der Fahrbahn führen (aus: Merkblatt für die Auswertung von Straßenverkehrsunfällen, Ausgabe 1974, Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen, Köln).

Der ausführliche „Unfalltypenkatalog“ ist im Anhang zum Januarheft 1975 der Fachserie H abgedruckt.

Die **O r t s l a g e** des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (StVO § 42, Zeichen 310 und 311) bestimmt.

Der **Tabellenteil 5** bringt Angaben über Unfälle im **A u s l a n d**; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

## Straßenverkehrsunfälle im Februar 1977

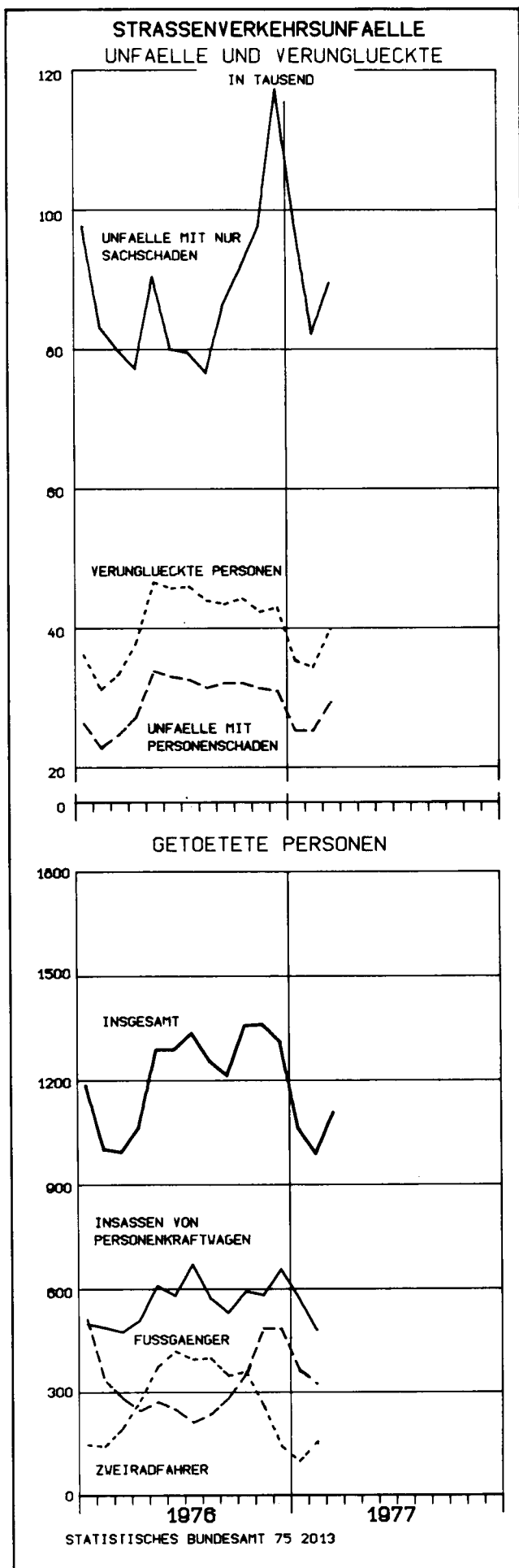
Im Februar 1977 ereigneten sich im Bundesgebiet 25 252 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 988 Fahrzeugbenutzer und Fußgänger getötet oder starben innerhalb 30 Tage an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 33 377 Personen, davon 10 104 oder 30 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei noch rund 82 200 Unfälle mit nur Sachschaden; darunter waren 24 394 (30 %) Unfälle mit Sachschäden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich 17 606 (70 %) innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (63 %), Zweiräder (15 %) und Fußgänger (15 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 78 %.

Vergleicht man die Unfallzahlen des Februar 1977 mit denen von Februar 1976 (abzüglich der Ergebnisse für Sonntag, den 29.2.1976), so lag die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 14 %, die Zahl der Verletzten um 15 % und die der Getöteten um 2,7 % höher.

Unter den 988 Personen, die im Februar 1977 getötet wurden, befanden sich 481 Insassen von Personenkraftwagen (- 2,0 %), 154 Benutzer von Zweiradfahrzeugen (+ 7,7 %) und 324 Fußgänger (- 3,9 %).

In den ersten beiden Monaten von 1977 ereigneten sich 50 527 Unfälle mit Personenschaden; das waren 1 227 oder 2,5 % mehr als in den Monaten Januar und Februar 1976. Die Zahl der Verletzten stieg um 2 252 oder 3,4 %, die der Getöteten aber war um 142 oder 6,5 % niedriger als in der gleichen Zeit des Vorjahres.



## 1 Zusammenfassende Übersichten

## 1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Getötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 718	227 442	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 582	232 563	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1967	335 552	225 748	109 804	17 084	462 048	147 270	314 778	808 000
1968	339 704	229 070	110 634	16 636	468 718	147 432	321 286	841 000
1969	338 921	227 599	111 322	16 646	472 387	150 101	322 286	875 000
1970	377 610	254 198	123 412	19 193	531 795	164 437	367 358	1 015 000
1971	369 177	247 133	122 044	18 753	518 059	160 612	357 447	969 000
1972	378 775	257 318	121 457	18 811	528 527	165 784	362 743	1 002 000
1973	353 725	243 451	110 274	16 302	488 246	150 014	338 232	970 000
1974	331 000	234 321	96 679	14 614	447 142	139 918	307 224	898 000
1975	337 732	231 247	106 485	14 870	457 797	138 038	319 759	927 000
1976	359 694	246 844	112 850	14 820	480 581	145 728	334 853	1 058 000
1974 Febr.	21 153	15 728	5 425	880	27 882	8 775	19 107	62 200
1975 Febr.	22 033	15 123	6 910	1 038	29 351	8 825	20 526	62 400
1976 Febr.	22 852	15 402	7 450	1 008	30 228	9 109	21 119	83 100
1977 Jan.	1) 25 233	16 514	8 719	1 063	34 238	10 117	24 121	98 400
1977 Febr.	1) 25 252	17 606	7 646	988	33 377	10 104	23 273	82 200
1977 März	1) 29 349	.	.	1 107	38 739	.	.	89 500

## 1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	Mofas, Mopeds	Kraft-räder, Kraft-roller	Per-sonen-kraft-wagen	Busse	2) Güter-kraft-fahr-zeuge	Land-wirt-schaftl. Zugma-schinen	Sonder-kraft-fahrzg.-nicht z. Lasten beförd.	Andere Fahr-zeuge	Fahr-räder	Fuß-gänger	Andere Per-sonen
1953	487 289	6 092	134 703	104 839	4 133	.	.	.	.	88 156	70 310	.
1960	662 556	75 166	89 042	266 782	6 545	.	.	.	7 126	63 507	88 725	4 186
1961	646 527	61 351	74 826	286 455	6 609	.	.	.	6 615	60 112	86 584	3 547
1962	609 938	38 724	55 892	307 046	6 614	55 835	3 123	.	5 949	52 241	81 742	2 772
1963	599 513	32 839	43 976	321 061	6 740	54 386	3 026	.	5 375	50 044	79 647	2 419
1964	622 718	32 510	37 103	351 538	6 300	52 614	2 944	.	5 217	51 880	81 895	717
1965	604 679	25 314	29 254	359 198	5 947	50 960	2 953	.	5 074	46 369	78 684	926
1966	636 081	23 372	27 655	392 561	5 834	49 732	3 108	.	4 841	47 528	80 431	1 019
1967	637 933	22 667	26 847	399 116	5 526	46 939	3 190	.	4 433	49 568	78 641	1 006
1968	647 423	21 106	27 266	410 463	5 760	48 102	3 284	.	4 313	48 875	77 206	1 048
1969	649 000	19 554	26 458	417 296	5 942	49 259	3 185	.	4 191	45 160	77 085	870
1970	726 647	20 670	26 127	480 328	6 658	54 023	3 342	.	4 559	44 874	85 193	873
1971	705 327	23 684	26 829	466 820	6 289	49 298	3 130	.	4 326	45 088	79 071	792
1972	724 570	26 017	30 022	483 625	6 307	48 270	3 224	.	3 961	43 333	79 142	669
1973	679 582	27 393	31 459	443 937	6 593	46 085	2 759	.	3 899	43 065	73 710	682
1974	634 313	30 328	32 515	406 097	6 199	39 123	2 582	.	3 467	42 406	70 996	600
1975	638 594	34 787	34 846	407 908	5 974	34 191	2 613	1 228	6 323	44 617	65 587	520
1976	682 869	39 942	41 069	431 899	6 260	36 665	2 543	1 479	5 835	49 564	67 038	575
1974 Febr.	39 903	1 630	1 539	25 984	403	2 555	82	.	262	2 163	5 248	37
1975 Febr.	41 594	1 727	1 521	27 742	427	2 237	109	79	466	1 939	5 311	36
1976 Febr.	43 238	1 592	1 458	29 448	461	2 579	90	87	412	1 735	5 340	36
1977 Jan.	47 190	1 674	1 080	33 403	501	2 712	65	93	378	1 823	5 435	26
1977 Febr.	48 291	2 315	1 744	32 345	466	2 608	103	80	377	2 355	5 854	44

1) Vorläufige Ergebnisse.

2) Bis 1974 Güterkraftfahrzeuge einschl. Sonderkraftfahrzeuge nicht zur Lastenbeförderung.

## 2 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE IN DEN BUNDESLÄNDERN

## 2.1 UNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN

LAND	IM FEBRUAR 1977				IM FEBRUAR 1976				ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESMONAT			
	UNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN	DABEI WURDEN			UNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN	DABEI WURDEN			UNF. MIT PERS. SCHADEN	GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE
		GETÖTET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETÖTET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT				
ANZAHL									PROZENT			
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 154	42	363	1 140	1 121	49	443	1 030	2,9	14,3-	18,1-	10,7
HAMBURG	839	15	201	862	835	26	220	828	0,5	42,3-	8,6-	4,1
NIEDERSACHSEN	2 929	133	1 340	2 570	2 862	136	1 296	2 495	2,3	2,2-	3,4	3,0
BREMEN	336	5	74	311	305	10	73	278	10,2	x	1,4	11,9
NORDRHEIN-WESTFALEN	7 165	240	3 044	6 185	6 203	248	2 573	5 338	15,5	3,2-	18,3	15,9
HESSEN	2 254	91	812	2 154	1 980	79	698	1 898	13,8	15,2	16,3	13,5
RHEINLAND-PFALZ	1 524	62	664	1 352	1 341	67	599	1 230	13,6	7,5-	10,9	9,9
BADEN-WÜRTTEMBERG	3 458	153	1 417	3 332	3 180	150	1 372	3 059	8,7	2,0	3,3	8,9
BAYERN	4 175	219	1 782	3 925	3 700	195	1 488	3 640	12,8	12,3	19,8	7,8
SAARLAND	480	12	187	482	459	22	166	427	4,6	45,5-	12,7	12,9
BERLIN (WEST)	938	16	220	960	866	26	181	896	8,3	38,5-	21,5	7,1
BUNDESgebiet	25 252	988	10 104	23 273	22 852	1 008	9 109	21 119	10,5	2,0-	10,9	10,2

	JANUAR BIS FEBRUAR 1977				JANUAR BIS FEBRUAR 1976				ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESTEIL			
	ANZAHL								PROZENT			
SCHLESWIG-HOLSTEIN	2 491	84	865	2 404	2 477	96	1 022	2 231	0,6	12,5-	15,4-	7,8
HAMBURG	1 715	40	413	1 789	1 762	50	457	1 779	2,7-	20,0-	9,6-	0,6
NIEDERSACHSEN	6 188	336	2 836	5 452	6 253	328	2 763	5 505	1,0-	2,4	2,6	1,0-
BREMEN	657	21	152	605	656	18	170	578	0,2	16,7	10,6-	4,7
NORDRHEIN-WESTFALEN	14 253	499	6 143	12 442	13 531	568	5 662	11 674	5,3	12,2-	8,5	6,6
HESSEN	4 471	179	1 599	4 378	4 422	175	1 567	4 321	1,1	2,3	2,0	1,3
RHEINLAND-PFALZ	2 976	113	1 250	2 789	2 899	128	1 295	2 716	2,7	11,7-	3,5-	2,7
BADEN-WÜRTTEMBERG	6 702	316	2 721	6 575	6 551	313	2 773	6 287	2,3	1,0	1,9-	4,6
BAYERN	8 177	404	3 442	8 075	7 795	408	3 157	7 686	4,9	1,0-	9,0	5,1
SAARLAND	975	29	363	968	978	56	358	951	0,3-	48,2-	1,4	1,8
BERLIN (WEST)	1 922	39	440	1 960	1 976	62	467	1 990	2,7-	37,1-	5,8-	1,5-
BUNDESGEHÖRT	50 527	2 060	20 224	47 437	49 300	2 202	19 691	45 718	2,5	6,5-	2,7	3,8

## 2 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE IN DEN BUNDESLAENDERN

## 2.2 UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN

LAND	IM FEBRUAR 1977			IM FEBRUAR 1976			ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESMONAT		
	INSGESAMT	VON DM 1000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 1000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	VON DM 1000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 1000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGE- SAMT	VON DM 1000 U.M. BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 1000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN
	ANZAHL						PROZENT		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 300	1 260	3 000	4 100	1 070	3 000	4,9	17,8	-
HAMBURG	2 900	1 436	1 500	2 900	1 376	1 500	-	4,4	-
NIEDERSACHSEN	9 400	2 134	7 200	10 500	2 175	8 300	10,5-	1,9-	13,3-
BREMEN	1 300	589	700	1 400	573	800	7,1-	2,8	12,5-
NORDRHEIN-WESTFALEN	19 400	4 809	14 600	19 700	4 480	15 200	1,5-	7,3	3,9-
HESSEN	8 500	3 045	5 400	8 200	2 807	5 400	3,7	8,5	-
RHEINLAND-PFALZ	5 600	1 793	3 800	5 200	1 470	3 700	7,7	22,0	2,7
BADEN-WUERTTEMBERG	11 800	3 448	8 400	12 000	3 272	8 700	1,7-	5,4	3,4-
BAYERN	12 500	3 899	8 600	13 200	3 647	9 600	5,3-	6,9	10,4-
SAARLAND	1 900	446	1 500	1 700	337	1 400	11,8	32,3	7,1
BERLIN (WEST)	4 600	1 535	3 000	4 200	1 361	2 900	9,5	12,8	3,4
BUNDESGBEIT	82 200	24 394	57 800	83 100	22 568	60 600	1,1-	8,1	4,6-

	JANUAR BIS FEBRUAR 1977			JANUAR BIS FEBRUAR 1976			ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESTEIL		
	ANZAHL						PROZENT		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	9 500	2 703	6 800	9 300	2 232	7 100	2,2	21,1	4,2-
HAMBURG	6 100	2 994	3 100	6 100	2 877	3 200	-	4,1	3,1-
NIEDERSACHSEN	20 000	4 791	15 200	22 200	4 548	17 700	9,9-	5,3	14,1-
BREMEN	2 800	1 197	1 600	2 900	1 205	1 700	3,4-	0,7-	5,9-
NORDRHEIN-WESTFALEN	41 200	9 907	31 300	43 100	9 652	33 500	4,4-	2,6	6,6-
HESSEN	18 100	6 503	11 600	18 600	6 337	12 300	2,7-	2,6	5,7-
RHEINLAND-PFALZ	12 100	3 761	8 300	11 600	3 355	8 200	4,3	12,1	1,2
BADEN-WUERTTEMBERG	27 400	7 427	20 000	25 900	6 829	19 100	5,8	8,8	4,7
BAVERN	29 700	8 841	20 900	28 100	7 637	20 400	5,7	15,8	2,5
SAARLAND	3 900	871	3 000	3 600	703	2 900	8,3	23,9	3,4
BERLIN (WEST)	9 800	3 219	6 600	9 300	2 952	6 300	5,4	9,0	4,8
BUNDESGBEIT	180 600	52 214	128 400	180 700	48 327	132 400	0,1-	8,0	3,0-



## STÄDTEVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE IN GROSSTÄDTE

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
		FEBRUAR 1977				JANUAR BIS FEBRUAR 1977		
AACHEN	124	4	43	125	254	7	80	246
AUGSBURG	105	6	31	101	212	11	57	219
BERLIN (WEST)	938	16	220	960	1 922	39	440	1 960
BIELEFELD	110	10	49	91	240	13	107	204
BOCHUM	177	2	45	172	350	10	118	324
BONN	136	1	37	129	248	3	81	217
ROTTROP	43	-	19	38	99	3	42	86
BRAUNSCHWEIG	78	1	22	78	191	8	54	188
BREMEN	252	4	40	242	495	15	90	474
BREMERHAVEN	84	1	34	69	162	6	62	131
DARMSTADT	82	5	23	80	162	8	55	160
DORTMUND	274	8	72	269	575	18	165	560
DUESSELDORF	285	6	81	259	541	9	153	500
DUISBURG	237	5	107	203	472	8	188	413
ERLANGEN	50	-	13	52	104	1	24	112
ESSEN	235	4	81	211	460	11	158	456
FLENSBURG	43	-	17	33	73	-	22	61
FRANKFURT A. MAIN	313	8	64	303	643	19	143	613
FREIBURG / BREISGAU	94	1	21	92	177	3	60	164
FUERTH	46	1	14	37	82	2	22	77
GELSENKIRCHEN	96	4	32	91	202	5	75	180
HAGEN	94	4	48	72	192	9	93	146
HAMBURG	839	15	201	862	1 715	40	413	1 789
HANNOVER	265	2	88	247	561	12	184	521
HEIDELBERG	75	2	10	74	158	5	30	156
HEILBRONN	65	-	21	59	120	2	49	108
HERNE	58	2	21	58	124	3	48	115
INGOLSTADT	48	1	9	57	81	2	18	93
KATSFERSLAUTERN	58	3	15	60	118	3	36	129
KARLSRUHE	129	5	30	156	248	8	57	274
KASSEL	75	1	26	80	153	3	51	149
KIEL	104	5	27	90	229	8	76	204

## 3 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE IN GROSSTÄDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
FEBRUAR 1977					JANUAR BIS FEBRUAR 1977			
KOBLENZ	53	2	22	50	98	3	32	91
KOELN	436	14	161	421	850	26	297	812
KREFELD	149	4	61	121	260	5	98	212
LEVERKUSEN	92	1	34	79	160	4	60	140
LUDWIGSHAFEN	79	-	18	85	157	2	40	155
LUEBECK	113	2	32	116	224	4	65	218
MAINZ	82	2	19	74	157	3	38	147
MANNHEIM	122	6	44	106	245	13	90	237
MOENCHENGLADBACH	130	2	41	122	252	5	88	230
MUELHEIM A. D. RUHR	74	-	24	68	152	2	50	145
MUENCHEN	486	21	148	497	944	32	285	986
MUENSTER / WESTF.	156	3	47	133	270	8	89	257
NEUMUENSTER	63	1	17	63	113	4	27	113
NUERNBERG	179	5	32	191	359	8	79	396
OBERHAUSEN	82	2	27	77	170	3	65	149
OFFENBACH	55	2	18	45	112	3	33	97
OLDENBURG (OLDENBURG)	58	1	12	52	127	5	27	121
OSNABRUECK	123	1	37	109	221	3	62	217
PFORZHEIM	53	2	15	58	86	2	23	98
REGENSBURG	54	1	8	58	110	3	22	119
REMSCHIED	47	-	14	43	94	3	30	94
SAARBRUECKEN (STADTVERBAND)	182	6	62	171	356	13	113	346
SALZGITTER	54	3	23	46	104	6	47	103
SOLINGEN	66	-	17	59	112	1	29	102
STUTTGART	254	10	67	275	485	14	135	533
TRIER	39	-	18	29	80	3	27	66
WIESBADEN	140	5	37	150	245	7	67	245
WILHELMSHAVEN	50	1	22	39	85	3	42	59
WOLFSBURG	43	1	17	39	84	2	38	75
WUERZBURG	64	-	26	63	125	3	42	121
WUPPERTAL	142	4	56	130	280	4	106	255

## 4. STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE NACH AUSGEWÄHLTEN MERKMALEN

## 4.1 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE PERSONEN IM FEBRUAR 1977 NACH TAGEN

## ALLE STRASSEN

TAG	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLÜCKTE PERSONEN			UNFÄLLE MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	UNFÄLLE INSGE- SAMT
		GETOE- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
INNERORTS									
1.	481	10	145	326	10	159	426	465	946
2.	503	11	155	337	11	169	477	481	984
3.	608	15	193	400	15	213	524	616	1224
4.	782	27	227	528	27	246	683	868	1650
5.	584	14	186	384	18	220	539	732	1316
6.	478	21	145	312	23	158	510	520	998
7.	722	18	215	489	18	231	601	713	1435
8.	681	22	201	458	22	221	594	654	1335
9.	580	16	184	380	17	201	507	488	1068
10.	837	12	256	569	12	272	727	850	1687
11.	806	23	213	570	24	228	710	861	1667
12.	604	14	196	394	14	218	552	669	1273
13.	397	16	116	265	16	151	447	480	877
14.	594	14	172	408	14	187	521	499	1093
15.	603	13	165	425	13	170	550	614	1217
16.	618	15	189	414	15	214	500	736	1354
17.	812	15	282	515	15	304	686	749	1561
18.	817	20	246	551	20	275	753	913	1730
19.	633	11	202	420	11	226	578	676	1309
20.	490	13	165	312	14	199	494	607	1097
21.	731	14	252	465	14	281	661	719	1450
22.	684	19	224	441	19	250	579	566	1250
23.	586	8	162	416	8	174	524	521	1107
24.	642	13	187	442	13	206	549	501	1143
25.	200	9	229	562	9	251	726	843	1643
26.	528	8	154	366	8	177	512	616	1144
27.	350	6	112	232	6	134	380	406	756
28.	655	19	200	436	20	223	542	588	1243
ZUSAMMEN	17606	416	5373	11817	426	5968	15852	17951	35557
AUSSERORTS									
1.	189	12	84	93	14	113	177	130	319
2.	172	14	58	100	14	74	164	154	326
3.	311	17	108	186	21	144	284	201	512
4.	422	22	160	240	23	213	382	375	797
5.	295	18	132	145	19	184	309	243	538
6.	297	25	117	155	27	191	343	202	499
7.	189	12	80	97	12	101	171	200	389
8.	210	11	57	142	13	80	221	203	413
9.	265	12	95	158	13	114	258	219	484
10.	271	14	99	158	14	136	232	257	528
11.	337	22	119	196	24	158	324	309	646
12.	296	17	118	161	24	181	279	227	523
13.	250	15	117	118	16	175	263	197	447
14.	285	17	104	164	19	136	264	262	547
15.	208	16	79	113	21	100	182	174	382
16.	313	23	120	170	26	154	290	293	606
17.	415	20	169	226	25	235	391	324	739
18.	287	20	114	153	22	153	274	278	565
19.	279	20	113	146	22	171	315	267	546
20.	250	18	97	135	23	153	278	218	468
21.	262	23	113	126	24	146	221	193	455
22.	300	20	124	156	22	174	260	204	504
23.	205	17	75	113	17	98	186	180	385
24.	204	20	64	120	23	87	177	175	379
25.	272	18	95	159	22	126	258	254	526
26.	264	14	103	147	15	166	300	269	533
27.	351	19	151	181	24	249	404	242	593
28.	247	21	95	131	23	124	214	193	440
ZUSAMMEN	7646	497	2960	4189	562	4136	7421	6443	14089
INNERORTS UND AUSSERORTS									
1.	670	22	229	419	24	272	603	595	1265
2.	675	25	213	437	25	243	641	635	1310
3.	919	32	301	586	36	357	808	817	1736
4.	1204	49	387	768	50	459	1065	1243	2447
5.	879	32	318	529	37	404	848	975	1854
6.	775	46	262	467	50	359	853	722	1497
7.	911	30	295	586	30	332	772	913	1824
8.	891	33	258	600	35	301	815	857	1748
9.	845	28	279	538	30	315	765	707	1552
10.	1108	26	355	727	26	408	959	1107	2215
11.	1143	45	332	766	48	386	1034	1170	2313
12.	900	31	314	555	38	399	831	896	1796
13.	647	31	233	383	32	326	710	677	1324
14.	879	31	276	572	33	323	785	761	1640
15.	811	29	244	538	34	270	732	788	1599
16.	931	38	309	584	41	368	790	1029	1960
17.	1227	35	451	741	40	539	1077	1073	2300
18.	1104	40	360	704	42	428	1027	1191	2295
19.	912	31	315	566	33	397	893	943	1855
20.	740	31	262	447	37	352	772	825	1565
21.	993	37	365	591	38	427	882	912	1905
22.	984	39	348	597	41	424	839	770	1754
23.	791	25	237	529	25	272	710	701	1492
24.	846	33	251	562	36	293	726	676	1522
25.	1072	27	324	721	31	377	984	1097	2169
26.	792	22	257	513	23	343	812	885	1677
27.	701	25	263	413	30	383	784	648	1349
28.	902	40	295	567	43	347	756	781	1683
INSGESAMT	25252	913	8333	16006	988	10104	23273	24394	49646

## 4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALEN

## 4.2 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH STRASSENARTEN

STRASSENART  ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-)				
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- TETE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS. SCHA- DEN	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
FEBRUAR 1977					FEBRUAR 1976					PERSONEN			
ANZAHL											PROZENT		
AUTOBAHNEN	999	62	418	1093	931	54	350	1096	7,3	14,8	19,4	0,3-	
BUNDESSTRASSEN	6369	357	2775	6177	5611	327	2493	5312	13,5	9,2	11,3	16,3	
INNERORTS	3722	125	1296	3496	3080	114	1077	2828	20,8	9,6	20,3	23,6	
AUSSERORTS	2647	232	1479	2681	2531	213	1416	2484	4,6	8,9	4,4	7,9	
LANDESSTRASSEN	5251	261	2453	4717	4769	263	2235	4378	10,1	0,8-	9,8	7,7	
INNERORTS	2855	95	1093	2482	2437	87	991	2169	17,2	9,2	10,3	14,4	
AUSSERORTS	2396	166	1360	2235	2332	176	1244	2209	2,7	5,7-	9,3	1,2	
KREISSTRASSEN	2155	100	1053	1869	1997	120	954	1703	7,9	16,7-	10,4	9,7	
INNERORTS	1146	29	458	998	998	42	398	825	14,8	31,0-	15,1	21,0	
AUSSERORTS	1009	71	595	871	999	78	556	878	1,0	9,0-	7,0	0,8-	
ANDERE STRASSEN	10478	208	3405	9417	9544	244	3077	8630	9,8	14,8-	10,7	9,1	
INNERORTS	9883	177	3121	8876	8887	211	2753	8042	11,2	16,1-	13,4	10,4	
AUSSERORTS	595	31	284	541	657	33	324	588	9,4-	6,1-	12,4-	8,0-	
INSGESAMT	25252	988	10104	23273	22852	1008	9109	21119	10,5	2,0-	10,9	10,2	
INNERORTS	17606	426	5968	15852	15402	454	5219	13864	14,3	6,2-	14,4	14,3	
AUSSERORTS	7646	562	4136	7421	7450	554	3890	7255	2,6	1,4	6,3	2,3	

	JANUAR BIS FEBRUAR 1977				JANUAR BIS FEBRUAR 1976				ZU- BZW. ABNAHME (-)			
	ANZAHL								PROZENT			
AUTOBAHNEN	2054	108	834	2321	1995	108	792	2372	3,0	-	5,3	2,2-
BUNDESSTRASSEN	13020	740	5661	12830	12603	736	5505	12092	3,3	0,5	2,8	6,1
INNERORTS	7175	251	2440	6781	7046	301	2470	6425	1,8	16,6-	1,2-	5,5
AUSSERORTS	5845	489	3221	6049	5557	435	3035	5667	5,2	12,4	6,1	6,7
LANDESSTRASSEN	10831	539	5063	9970	10359	573	4831	9525	4,6	5,9-	4,8	4,7
INNERORTS	5674	186	2174	5029	5470	218	2206	4757	3,7	14,7-	1,5-	5,7
AUSSERORTS	5157	353	2889	4941	4889	355	2625	4768	5,5	0,6-	10,1	3,6
KREISSTRASSEN	4427	201	2160	3950	4041	236	1925	3472	9,6	14,8-	12,2	13,8
INNERORTS	2319	53	954	2017	2059	71	840	1743	12,6	25,4-	13,6	15,7
AUSSERORTS	2108	148	1206	1933	1982	165	1085	1729	6,4	10,3-	11,2	11,8
ANDERE STRASSEN	20195	472	6506	12366	20302	549	6638	18257	0,5-	14,0-	2,0-	0,6
INNERORTS	18983	410	5931	17235	18995	479	6005	17077	0,1-	14,4-	1,2-	0,9
AUSSEKORTS	1212	62	575	1131	1307	70	633	1180	7,3-	11,4-	9,2-	4,2-
INSGESAMT	50527	2060	20224	47437	49300	2202	19691	45718	2,5	6,5-	2,7	3,8
INNERORTS	34151	900	11499	31062	33570	1069	11521	30002	1,7	15,8-	0,2-	3,5
AUSSEPORTS	16376	1160	8725	16375	15730	1133	8170	15716	4,1	2,4	6,8	4,2

## 4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE NACH AUSGEWÄHLTEN MERKMALEN

## 4.3 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN NACH UNFALLARTEN

UNFALLART  ORTSLAGE	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜCKTE PERSONEN:			UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜCKTE PERSONEN:			ZU- UNF. MIT PERS.- SCHA- DEN	BZW. ABNAHME (-)					
		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	PROZENT		
FEBRUAR 1977					FEBRUAR 1976										
ANZAHL												PROZENT			
ZUSAMMENSTOSS M. AND. FZG. DAS ANF. ANHAELT OD. IM RUH. VERK. ST.	1723	24	452	1706	1654	27	414	1692	4,2	11,1-	9,2	0,8			
INNERORTS	1457	12	353	1400	1335	16	290	1322	9,1	25,0-	21,7	5,9			
AUSSEKORTS	266	12	99	306	319	11	124	370	16,6-	9,1	20,2-	17,3-			
VORAUSFAHRT ODER WARTET	2097	29	455	2428	1617	40	372	1867	29,7	27,5-	22,3	30,0			
INNERORTS	1367	9	184	1548	921	7	137	1037	48,4	X	34,3	49,3			
AUSSEKORTS	730	20	271	880	696	33	235	830	4,9	39,4-	15,3	6,0			
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAHRT	680	15	194	654	642	19	159	679	5,9	21,1-	22,0	4,0			
INNERORTS	442	8	103	408	425	9	81	395	4,0	X	27,2	3,3			
AUSSEKORTS	238	7	91	246	217	10	78	284	9,7	X	16,7	5,1			
ENTGEGENKOMMT	2431	176	1445	2810	2709	167	1409	3189	10,3-	5,4	2,6	11,9-			
INNERORTS	1305	31	522	1489	1398	34	502	1645	6,7-	8,8-	4,0	9,5-			
AUSSEKORTS	1126	145	923	1321	1311	133	907	1544	14,1-	9,0	1,8	14,5-			
EINBIEGT OD. KREUZT	6621	110	2065	7237	5160	87	1581	5685	28,3	26,4	30,6	27,3			
INNERORTS	5515	54	1488	5974	4196	41	1084	4575	31,4	31,7	37,3	30,6			
AUSSEKORTS	1106	56	577	1263	964	46	497	1110	14,7	21,7	16,1	13,8			
ZUSAMMENST. ZW. FAHRZ. UND FUSSGÄNGER	5318	317	2454	3102	4795	334	2141	2769	10,9	5,1-	14,6	12,0			
INNERORTS	4938	230	2241	2923	4410	249	1932	2602	12,0	7,6-	16,0	12,3			
AUSSEKORTS	380	87	213	179	385	85	209	167	1,3-	2,4	1,9	7,2			
AUFPRALL A. HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	112	3	47	90	97	4	37	89	15,5	X	27,0	1,1			
INNERORTS	58	1	28	44	49	2	20	37	18,4	X	40,0	18,9			
AUSSEKORTS	54	2	19	46	48	2	17	52	12,5	-	11,8	11,5-			
ABK. V. FAHRB. N. RECHTS	2928	156	1514	2435	2844	154	1475	2391	3,0	1,3	2,6	1,8			
INNERORTS	949	34	493	754	1088	44	546	902	12,8-	22,7-	9,7-	16,4-			
AUSSEKORTS	1979	122	1021	1681	1756	110	929	1489	12,7	10,9	9,9	12,9			
ABK. V. FAHRB. N. LINKS	2144	112	1088	1806	2225	140	1137	1853	3,7-	20,0-	4,3-	2,5-			
INNERORTS	684	28	299	570	762	33	383	618	10,2-	15,2-	21,9-	7,8-			
AUSSEKORTS	1460	84	789	1236	1463	107	754	1235	0,2-	21,5-	4,6	0,1			
UNFALL ANDERER ART	1198	46	390	1005	1109	36	384	955	8,0	27,8	1,6	5,2			
INNERORTS	891	19	257	742	818	19	244	731	8,9	-	5,3	1,5			
AUSSEKORTS	307	27	133	263	291	17	140	224	5,5	58,8	5,0-	17,4			
INSGESAMT	25252	988	10104	23273	22852	1008	9109	21119	10,5	2,0-	10,9	10,2			
INNERORTS	17606	426	5968	15852	15402	454	5219	13864	14,3	6,2-	14,4	14,3			
AUSSEKORTS	7646	562	4136	7421	7450	554	3890	7255	2,6	1,4	6,3	2,3			

ZUSAMMENSTOSS M. AND. FZG. DAS ANF. ANHÄLT OD. IM RUH. VERK. ST.	JANUAR BIS FEBRUAR 1977				JANUAR BIS FEBRUAR 1976				ZU- BZW. ABNAHME (-)			
	ANZAHL								PROZENT			
INNERORTS	3315	52	868	3334	3631	57	964	3708	8,7-	8,8-	10,0-	10,1-
AUSSEKORTS	2756	22	657	2689	2917	33	686	2862	5,5-	33,3-	4,2-	6,1-
	559	30	211	645	714	24	278	846	21,7-	25,0	24,1-	23,8-
VORAUSFAHRT ODER WARTET	3965	54	854	4657	3556	71	807	4107	11,5	24,0-	5,8	13,4
INNERORTS	2489	13	337	2856	2077	16	297	2349	19,8	18,8-	13,5	21,6
AUSSEKORTS	1476	41	517	1801	1479	55	510	1758	0,2-	25,5-	1,4	2,4
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAHRT	1250	44	359	1191	1233	42	326	1205	1,4	4,8	10,1	1,2-
INNERORTS	797	19	192	728	796	22	169	722	0,1	13,6-	13,6	0,8
AUSSEKORTS	453	25	167	463	437	20	157	483	3,7	25,0	6,4	4,2-
ENTGEGENKOMMT	5572	390	3156	6756	5922	362	3132	7180	5,9-	7,7	0,8	5,9-
INNERORTS	2866	73	1076	3398	3113	66	1127	3659	7,9-	10,6	4,5-	7,1-
AUSSEKORTS	2706	317	2080	3358	2809	296	2005	3521	3,7-	7,1	3,7	4,6-
EINBIEGT OD. KREUZT	12305	201	3695	13644	11191	208	3395	12192	10,0	3,4-	8,8	11,9
INNERORTS	10176	103	2627	11164	9169	105	2416	9920	11,0	1,9-	8,7	12,5
AUSSEKORTS	2129	98	1068	2480	2022	103	979	2272	5,3	4,9-	9,1	9,2
ZUSAMMENST. ZW. FAHRZ. UND FUSSGÄNGER	10197	681	4727	5861	10823	841	4891	6227	5,8-	19,0-	3,4-	5,9-
INNERORTS	9465	512	4312	5507	9981	647	4435	5842	5,2-	19,9-	2,8-	5,7-
AUSSEKORTS	732	163	415	354	842	194	456	385	13,1-	16,0-	9,0-	8,1-
AUFPRALL A. HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	209	8	76	193	264	9	94	250	20,8-	X	19,2-	22,8-
INNERORTS	109	1	42	91	131	6	38	108	16,8-	X	10,5	15,8-
AUSSEKORTS	100	7	34	102	133	3	56	142	24,8-	X	39,3-	28,2-
ABK. V. FAHRB. N. RECHTS	6348	271	3211	5440	5835	279	2984	5014	8,8	2,9-	7,6	8,5
INNERORTS	2148	56	1057	1817	2179	80	1066	1850	1,6-	30,0-	0,9-	1,8-
AUSSEKORTS	4200	215	2154	3623	3656	199	1918	3164	14,9	8,0	12,3	14,5
ABK. V. FAHRB. N. LINKS	5064	275	2477	4338	4608	258	2318	3979	8,5	6,6	6,9	9,0
INNERORTS	1824	60	677	1400	1569	55	771	1323	3,5	9,1	12,2-	5,8
AUSSEKORTS	3240	215	1800	2938	3039	203	1547	2656	11,2	5,9	16,4	10,6
UNFALL ANDERER ART	2362	84	801	2023	2237	75	780	1856	5,6	12,0	2,7	9,0
INNERORTS	1721	35	522	1412	1638	39	516	1367	5,1	10,3-	1,2	3,3
AUSSEKORTS	641	49	279	611	599	36	264	489	7,0	36,1	5,7	24,9
INSGESAMT	50527	2060	20224	47437	49300	2202	19691	45718	2,5	6,5-	2,7	3,8
INNERORTS	34151	900	11499	31062	33570	1069	11521	30002	1,7	15,8-	0,2-	3,5
AUSSEKORTS	16376	1160	8725	16375	15730	1133	8170	15716	4,1	2,4	6,8	4,2

4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN  
4.4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH UNFALLTYPEN

UNFALLTYP ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-)				
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS.- SCHADEN	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
FEBRUAR 1977					FEBRUAR 1976					PERSONEN PROZENT			
ANZAHL													
FAHRUNFALL INNERORTS AUSSERORTS	5483	302	2910	4919	5756	337	3012	5203	4,8-	10,4-	3,4-	5,5-	
	2035	69	953	1787	2318	82	1103	2084	12,2-	15,9-	13,6-	14,3-	
	3448	233	1957	3132	3438	255	1909	3119	0,3	8,6-	2,5	0,4	
ABBIEGE-UNFALL INNERORTS AUSSERORTS	3128	39	910	3337	2425	35	710	2528	29,0	11,4	28,2	32,0	
	2596	23	670	2699	1960	24	494	2002	32,4	4,2-	35,6	34,8	
	532	16	240	638	465	11	216	526	14,4	45,5	11,1	21,3	
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL INNERORTS AUSSERORTS	4938	94	1593	5395	3991	76	1206	4449	23,7	23,7	32,1	20,7	
	4096	47	1131	4462	3251	33	829	3598	26,0	42,4	36,4	24,0	
	842	47	462	933	740	43	377	871	13,8	9,3	22,5	7,1	
UEBERSCHREITEN- UNFALL INNERORTS AUSSERORTS	4561	274	2151	2555	4149	278	1875	2352	9,9	1,4-	14,7	8,6	
	4285	207	2005	2437	3879	219	1719	2252	10,5	5,5-	16,6	8,2	
	276	67	146	118	270	59	156	100	2,2	13,6	6,4-	18,0	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR INNERORTS AUSSERORTS	790	7	236	704	747	15	215	711	5,8	x	9,8	1,0-	
	719	4	204	635	675	12	181	630	6,5	x	12,7	0,8	
	71	3	32	69	72	3	34	81	1,4-	-	5,9-	14,8-	
UNFALL IM LAENG- VERKEHR INNERORTS AUSSERORTS	4142	173	1457	4485	3874	185	1391	4204	6,9	6,5-	4,7	6,7	
	2410	43	538	2587	2037	45	510	2166	18,3	4,5-	5,5	19,4	
	1732	130	919	1898	1837	140	881	2038	5,7-	7,2-	4,3	6,9-	
SONSTIGER UNFALL INNERORTS AUSSERORTS	2210	99	847	1878	1910	82	700	1652	15,7	20,7	21,0	13,7	
	1465	33	467	1245	1282	39	383	1132	14,3	15,4-	21,9	10,0	
	745	66	380	633	628	43	317	520	18,6	53,5	19,9	21,7	
INSGESAMT INNERORTS AUSSERORTS	25252	988	10104	23273	22852	1008	9109	21119	10,5	2,0-	10,9	10,2	
	17606	426	5968	15852	15402	454	5219	13864	14,3	6,2-	14,4	14,3	
	7646	562	4136	7421	7450	554	3890	7255	2,6	1,4	6,3	2,3	

UNFALLTYP ORTSLAGE	JANUAR BIS FEBRUAR 1977				JANUAR BIS FEBRUAR 1976				ZU- BZW. ABNAHME (-)			
	ANZAHL								PROZENT			
FAHRUNFALL	13092	671	6666	12354	12038	636	6231	11234	8,8	5,5	7,0	10,0
INNERORTS	4967	146	2153	4643	4775	152	2187	4391	4,0	4,0-	1,6-	5,7
AUSSERORTS	8125	525	4513	7711	7263	484	4044	6843	11,9	8,5	11,6	12,7
ABBIEGE-UNFALL	5792	87	1680	6054	5315	87	1543	5450	9,0	-	8,9	11,1
INNERORTS	4789	50	1244	4879	4386	57	1121	4405	9,2	12,3-	11,0	10,8
AUSSERORTS	1003	37	436	1175	929	30	422	1045	8,0	23,3	3,3	12,4
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL	9177	163	2809	10218	8724	174	2633	9688	5,2	6,3-	6,7	5,5
INNERORTS	7578	84	1992	8382	7141	83	1884	7864	6,1	1,2	5,7	6,6
AUSSERORTS	1599	79	817	1836	1583	91	749	1824	1,0	13,2-	9,1	0,7
UEBERSCHREITEN- UNFALL	8651	591	4084	4780	9197	717	4248	5110	5,9-	17,6-	3,9-	6,5-
INNERORTS	8136	467	3809	4555	8625	584	3930	4883	5,7-	20,0-	3,1-	6,7-
AUSSERORTS	515	124	275	225	572	133	318	227	10,0-	6,8-	13,5-	0,9-
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	1543	18	470	1389	1586	25	481	1459	2,7-	28,0-	2,3-	4,8-
INNERORTS	1392	11	400	1250	1431	18	409	1373	2,7-	38,9-	2,2-	4,1-
AUSSERORTS	151	7	70	139	155	7	72	156	2,6-	-	2,8-	10,9-
UNFALL IM LAENG- VERKEHR	8121	343	2947	9023	8344	387	2994	9242	2,7-	11,4-	1,6-	2,6-
INNERORTS	4530	76	1034	4987	4526	91	1123	4862	0,1	16,5-	7,9-	2,6
AUSSERORTS	3591	267	1913	4036	3818	296	1871	4400	6,0-	9,8-	2,2	8,3-
SONSTIGER UNFALL	4151	187	1568	3619	4096	176	1561	3510	1,3	6,3	0,4	3,0
INNERORTS	2759	66	867	2366	2686	84	867	2294	2,7	21,4-	-	3,1
AUSSERORTS	1392	121	701	1253	1410	92	694	1216	1,3-	31,5	1,0	2,6
INSGESAMT	50527	2060	20224	47437	49300	2202	19691	45718	2,5	6,5-	2,7	3,8
INNERORTS	34151	900	11499	31062	33570	1069	11521	30002	1,7	15,8-	0,2-	3,5
AUSSERORTS	16376	1160	8725	16375	15730	1133	8170	15716	4,1	2,4	6,8	4,2

## 4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE NACH AUSGEWÄHLTEN MERKMALEN

## 4.5 AN STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFÜHRER UND FUSSGÄNGER

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG	FEBRUAR 1977		FEBRUAR 1976		ZU- BZW. ABNAHME (-) UNFÄLLE MIT		JANUAR - FEBRUAR 77		JANUAR - FEBRUAR 76		ZU- BZW. ABNAHME (-) UNFÄLLE MIT	
	PERSONEN- SCHADEN	SCHWEREM SACH- SCHADEN	PERSONEN- SCHADEN	SCHWEREM SACH- SCHADEN	PERSONEN- SCHADEN	SACH- SCHADEN	PERSONEN- SCHADEN	SCHWEREM SACH- SCHADEN	PERSONEN- SCHADEN	SCHWEREM SACH- SCHADEN	PERSONEN- SCHADEN	SACH- SCHADEN
ORTSLAGE	ANZAHL				PROZENT				ANZAHL			
FÜHRER VON												
MOFAS, MOPEDS	2315	62	1592	29	45,4	x	3993	117	3479	69	14,8	69,6
INNERORTS	1949	55	1310	20	48,8	x	3316	94	2857	53	16,1	77,4
AUSSERORTS	366	7	282	9	29,8	x	677	23	622	16	8,8	43,8
KRAFTRAEDERN-KRAFT-ROLLERN	1744	119	1458	97	19,6	22,7	2829	175	2844	147	0,5-	19,0
INNERORTS	1389	90	1158	78	19,9	15,4	2283	139	2304	121	0,9-	14,9
AUSSERORTS	355	29	300	19	18,3	52,6	546	36	540	26	1,1	38,5
PERSONENKRAFTWAGEN	32345	42295	29448	38401	9,8	10,1	65795	89716	63821	82901	3,1	8,2
INNERORTS	22220	32867	19397	29259	14,6	12,3	43727	68438	42412	63000	3,1	8,6
AUSSERORTS	10125	9428	10051	9142	0,7	3,1	22068	21278	21409	19901	3,1	6,9
BUSSEN	466	425	461	488	1,1	12,9-	969	990	957	933	1,3	6,1
INNERORTS	379	332	358	371	5,9	10,5-	766	760	749	714	2,3	6,4
AUSSERORTS	87	93	103	117	15,5-	20,5-	203	230	208	219	2,4-	5,0
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN	2608	3717	2579	3739	1,1	0,6-	5321	8153	5472	7741	2,8-	5,3
INNERORTS	1496	2313	1396	2319	7,2	0,3-	2999	4999	3099	4819	3,2-	3,7
AUSSERORTS	1112	1404	1183	1420	6,0-	1,1-	2322	3154	2373	2922	2,2-	7,9
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	103	89	90	77	14,4	15,6	168	174	153	158	9,8	10,1
INNERORTS	48	49	34	35	41,2	40,0	73	97	60	79	21,7	22,8
AUSSERORTS	55	40	56	42	1,8-	4,8-	95	77	93	79	2,2	2,5-
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBEFÖRDERUNG	80	135	87	129	8,1-	4,7	173	300	193	273	10,4-	9,9
INNERORTS	59	94	52	91	13,5	3,3	119	212	123	179	3,3-	18,4
AUSSERORTS	21	41	35	38	40,0-	7,9	54	88	70	94	22,9-	6,4-
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS. A. DAR.	39661	46842	35715	42960	11,0	9,0	79248	99625	76919	92222	3,0	8,0
INNERORTS	27540	35800	23705	32173	16,2	11,3	53283	74739	51604	68965	3,3	8,4
AUSSERORTS	12121	11042	12010	10787	0,9	2,4	25965	24886	25315	23257	2,6	7,0
DAR. FLUECHTIG	1689	3885	1591	3815	6,2	1,8	3348	8552	3295	7810	1,6	9,5
INNERORTS	1163	2849	1085	2912	7,2	2,2-	2279	6313	2249	5925	1,3	6,5
AUSSERORTS	526	1036	506	903	4,0	14,7	1069	2239	1046	1885	2,2	18,8
FAHRRADERN	2355	47	1735	37	35,7	27,0	4185	83	3824	89	9,4	6,8-
INNERORTS	2080	37	1485	29	40,1	27,6	3683	67	3301	72	11,6	7,0-
AUSSERORTS	275	10	250	8	10,0	x	502	16	523	17	4,0-	5,9-
DAR. UNTER 15 JAHREN	902	10	622	7	45,0	x	1492	20	1233	19	21,0	5,3
INNERORTS	819	10	548	7	49,5	x	1344	18	1100	17	22,2	5,9
AUSSERORTS	83	-	74	-	12,2	-	148	2	133	2	11,3	-
ANDERE FAHRZEUGEN	377	904	412	1012	8,5-	10,7-	757	1954	805	2124	6,0-	8,0-
INNERORTS	291	764	295	796	1,4-	4,0-	568	1672	586	1733	3,1-	3,5-
AUSSERORTS	86	140	117	216	26,5-	35,2-	189	282	219	391	13,7-	27,9-
FUSSGAENGER	5854	101	5340	96	9,6	5,2	11298	213	12072	189	6,4-	12,7
INNERORTS	5409	84	4895	83	10,5	1,2	10428	187	11095	155	6,0-	20,6
AUSSERORTS	445	17	445	13	-	30,8	870	26	977	34	11,0-	23,5-
DAR. UNTER 15 JAHREN	2387	26	2204	14	8,3	85,7	4203	30	4243	29	1,0-	3,4
INNERORTS	2288	22	2074	10	10,3	x	4013	26	3998	21	0,4	23,8
AUSSERORTS	99	4	130	4	23,9-	-	190	4	245	8	22,5-	x
65 JAHRE U. ÄLTER	1078	17	944	11	14,2	54,5	2334	33	2464	31	5,3-	6,5
INNERORTS	1008	13	881	9	14,4	x	2189	27	2315	28	5,5-	3,6-
AUSSERORTS	70	4	63	2	11,1	x	145	6	149	3	2,7-	x
ANDERE PERSONEN	44	11	36	5	22,2	x	70	18	65	19	7,7	5,3-
INNERORTS	32	3	26	3	23,1	-	51	10	45	8	13,3	x
AUSSERORTS	12	8	10	2	20,0	x	19	8	20	11	5,0-	x
INSGESAMT	48291	47905	43238	44110	11,7	8,6	95558	101893	93685	94643	2,0	7,7
INNERORTS	35352	36688	30406	33084	16,3	10,9	68013	76675	66631	70933	2,1	8,1
AUSSERORTS	12939	11217	12832	11026	0,8	1,7	27545	25218	27054	23710	1,8	6,4
DAR. UNTER 15 JAHREN	3322	47	2851	25	16,5	88,0	5741	68	5516	55	4,1	23,6
INNERORTS	3132	38	2644	18	18,5	x	5394	56	5131	42	5,1	33,3
AUSSERORTS	190	9	207	7	8,2-	x	347	12	385	13	9,9-	7,7-
65 JAHRE U. ÄLTER	2489	1366	2031	1112	22,6	22,8	4966	2712	4806	2413	3,3	12,4
INNERORTS	2027	1101	1656	850	22,8	29,5	4053	2184	3966	1866	2,2	17,0
AUSSERORTS	462	265	381	262	21,3	1,1	913	528	840	547	8,7	3,5-

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE	G E T O E T E T E						S C H W E R V E R L E T Z T E					
	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME(-)	JANUAR BIS		ZU- ABNAH- ME(-)	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME(-)	JANUAR BIS		ZU- ABNAH- ME(-)
	1977	1976		1977	1976		1977	1976		1977	1976	
	ANZAHL	ANZAHL	PROZ.	ANZAHL	ANZAHL	PROZ.	ANZAHL	ANZAHL	PROZ.	ANZAHL	ANZAHL	PROZ.
FAHRER UND MITFAHRER VON												
MOFAS, MOPEDS	36	44	18,2-	62	76	18,4-	771	506	52,4	1291	1143	12,9
INNERORTS	22	18	22,2	31	39	20,5-	592	373	58,7	972	857	13,4
AUSSERORTS	14	26	46,2-	31	37	16,2-	179	133	34,6	319	286	11,5
KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN	55	30	83,3	72	63	14,3	652	520	25,4	1042	1035	0,7
INNERORTS	27	14	92,9	33	33	-	473	349	35,5	770	745	3,4
AUSSERORTS	28	16	75,0	39	30	30,0	179	171	4,7	272	290	6,2-
PERSONENKRAFTWAGEN	481	491	2,0-	1058	996	6,2	5303	5117	3,6	11345	10832	4,7
INNERORTS	93	126	26,2-	221	239	7,5-	1995	2012	0,9-	4161	4241	1,9-
AUSSERORTS	388	365	6,3	837	757	10,6	3308	3105	6,5	7184	6591	9,0
BUSSEN	1	3	X	2	4	X	32	21	52,4	84	65	29,2
INNERORTS	1	1	-	1	1	-	17	13	30,8	39	36	8,3
AUSSERORTS	-	2	X	1	3	X	15	8	X	45	29	55,2
GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN	17	25	32,0-	35	39	10,3-	158	195	19,0-	350	400	12,5-
INNERORTS	3	3	-	5	7	X	39	58	32,8-	83	131	36,7-
AUSSERORTS	14	22	36,4-	30	32	6,3-	119	137	13,1-	267	269	0,8-
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	5	4	X	6	9	X	18	19	5,3-	24	29	17,3-
INNERORTS	2	2	-	3	3	-	11	11	-	14	13	7,7
AUSSERORTS	3	2	X	3	6	X	7	8	X	10	16	37,5-
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FÖRDERUNG	2	2	-	5	3	X	17	10	70,0	29	21	38,1
INNERORTS	1	1	-	2	2	-	8	2	X	13	5	X
AUSSERORTS	1	1	-	3	1	X	9	8	X	16	16	-
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	597	599	0,3-	1240	1190	4,2	6951	6388	8,8	14165	13525	4,7
INNERORTS	149	165	9,7-	296	324	8,7-	3135	2818	11,2	6052	6028	0,4
AUSSERORTS	448	434	3,2	944	866	9,0	3816	3570	6,9	8113	7497	8,2
FAHRRÄDERN	63	69	8,7-	119	152	21,7-	670	509	31,6	1248	1129	10,5
INNERORTS	42	35	20,0-	78	81	3,7-	561	409	37,2	1049	924	13,5
AUSSERORTS	21	34	38,2-	41	71	42,3-	109	100	9,0	199	205	2,9-
DAR. UNTER 15 JAHREN	10	17	41,2-	22	34	35,3-	269	190	41,6	466	392	18,9
INNERORTS	6	11	X	15	23	34,8-	238	155	53,5	404	330	22,4
AUSSERORTS	4	6	X	7	11	X	31	35	11,4-	62	62	-
ANDEREN FAHRZEUGEN	-	3	X	2	5	X	11	14	21,4-	32	30	6,7
INNERORTS	-	2	X	1	3	X	9	9	-	20	19	5,3
AUSSERORTS	-	1	X	1	2	X	2	5	X	12	11	9,1
FUSSGÄNGER	324	337	3,9-	694	854	18,7-	2459	2192	12,2	4765	5000	4,7-
INNERORTS	234	252	7,2-	524	661	20,7-	2256	1978	14,1	4370	4544	3,8-
AUSSERORTS	90	85	5,9	170	193	11,9-	203	214	5,2-	395	456	13,4-
DAR. UNTER 15 JAHREN	43	63	31,8-	91	129	29,5-	1067	995	7,2	1868	1884	0,9-
INNERORTS	33	47	29,8-	73	96	24,0-	1017	914	11,3	1772	1749	1,3
AUSSERORTS	10	16	37,5-	18	33	45,5-	50	81	38,3-	96	135	28,9-
65 JAHRE U. ÄLTER	153	164	6,7-	365	436	16,3-	494	410	20,5	1078	1113	3,2-
INNERORTS	120	140	14,3-	302	377	19,9-	470	384	22,4	1023	1054	3,0-
AUSSERORTS	33	24	37,5	63	59	6,8	24	26	7,7-	55	59	6,8-
ANDERE PERSONEN	4	-	X	5	1	X	13	6	X	14	9	X
INNERORTS	1	-	X	1	-	X	7	5	X	8	8	-
AUSSERORTS	3	-	X	4	1	X	6	1	X	6	1	X
INSGESAMT	988	1008	2,0-	2060	2202	6,5-	10104	9109	10,9	20224	19693	2,7
INNERORTS	426	454	6,2-	900	1069	15,8-	5968	5219	14,4	11499	11523	0,2-
AUSSERORTS	562	554	1,4	1160	1133	2,4	4136	3890	6,3	8725	8170	6,8
DAR. UNTER 15 JAHREN	65	90	27,8-	143	190	24,7-	1598	1404	13,8	2891	2759	4,8
INNERORTS	43	60	28,3-	96	123	22,0-	1356	1164	16,5	2371	2287	3,7
AUSSERORTS	22	30	26,7-	47	67	29,9-	242	240	0,8	520	472	10,2
65 JAHRE U. ÄLTER	229	237	3,4-	518	594	12,8-	809	691	17,1	1734	1750	0,9-
INNERORTS	153	164	6,7-	361	434	16,8-	639	536	19,2	1382	1403	1,5-
AUSSERORTS	76	73	4,1	157	160	1,9-	170	155	9,7	352	347	1,4



NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALEN  
NACH ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG

LEICHTVERLETTETE						VERUNGLÜCKTE INSGESAMT						ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE
FEBRUAR			JANUAR BIS FEBRUAR			FEBRUAR			JANUAR BIS FEBRUAR			
1977	1976	ZU- ABNAH- ME (-)	1977	1976	ZU- ABNAH- ME (-)	1977	1976	ZU- ABNAH- ME (-)	1977	1976	ZU- ABNAH- ME (-)	
ANZAHL	ANZAHL	PROZ.	ANZAHL	ANZAHL	PROZ.	ANZAHL	ANZAHL	PROZ.	ANZAHL	ANZAHL	PROZ.	
FAHRER UND MITFAHRER												VON
1422	996	42,8	2495	2134	16,9	2229	1546	44,2	3648	3553	14,8	*OFAS, MOPEDS INNERORTS AUSSERORTS
1248	874	42,8	2174	1857	17,2	1862	1265	47,2	3179	2753	15,5	
174	122	42,6	319	277	15,2	367	281	30,6	669	600	11,5	
1152	1028	12,1	1870	1921	2,7-	1859	1578	17,8	2984	3019	1,2-	KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN INNERORTS AUSSERORTS
965	868	11,2	1591	1639	2,9-	1465	1231	19,0	2394	2417	1,0-	
187	160	16,9	274	282	1,1-	394	347	13,5	590	602	2,0-	
15274	14316	6,7	32805	31293	4,8	21058	19924	5,7	45208	43121	4,8	PERSONENKRAFTWAGEN INNERORTS AUSSERORTS
8934	8030	11,3	18477	17606	4,9	11022	10168	8,4	22859	22086	3,5	
6340	6286	0,9	14328	13687	4,7	10036	9756	2,9	22349	21035	6,2	
264	283	6,7-	603	524	15,1	297	307	3,3-	689	593	16,2	BUSSEN INNERORTS AUSSERORTS
191	217	12,0-	439	365	20,3	209	231	9,5-	479	402	19,2	
73	66	10,6	164	159	3,1	88	76	15,8	210	191	9,9	
581	590	1,5-	1180	1245	5,2-	756	810	6,7-	1565	1684	7,1-	GÜTERKRAFTFAHR- ZEUGEN INNERORTS AUSSERORTS
241	242	0,4-	424	534	9,4-	283	303	6,6-	572	672	14,9-	
340	348	2,3-	696	711	2,1-	473	507	6,7-	993	1012	1,9-	
37	45	17,8-	53	64	17,2-	60	68	11,8-	83	102	18,6-	LANDWIRTSCHAFTLICH- ZUGMASCHINEN INNERORTS AUSSERORTS
17	34	50,0-	22	43	48,8-	30	47	36,2-	39	59	33,9-	
20	11	81,8	31	21	47,6	30	21	42,9	44	43	2,3	
31	35	11,4-	74	71	4,2	50	47	6,4	108	95	13,7	SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FÖRDERUNG INNERORTS AUSSERORTS
21	21	-	45	42	7,1	30	24	25,0	60	49	22,4	
10	14	28,6-	29	29	-	20	23	13,1-	48	46	4,3	
18761	17293	8,5	39080	37252	4,9	26309	24280	8,4	54485	51967	4,8	KRAFTFAHRZEUGEN ZUS. ZUGMASCHINEN AUSSERORTS
11617	10286	17,9	23234	22086	5,2	14901	13269	12,3	29582	28438	4,0	
7144	7007	2,0	15846	15166	4,5	11408	11011	3,6	24903	23529	5,8	
1492	1072	39,2	2596	2354	10,3	2225	1650	34,8	3963	3635	9,0	FAHRRÄEDERN INNERORTS AUSSERORTS
1364	968	40,9	2360	2130	10,8	1967	1412	39,3	3487	3135	11,2	
128	104	23,1	236	224	5,4	258	238	8,4	476	500	4,8-	
579	392	47,7	938	758	23,7	858	599	43,2	1426	1184	20,4	DAR- UNTER 15 JAHREN INNERORTS AUSSERORTS
537	362	48,3	867	702	23,5	781	528	47,9	1286	1055	21,9	
42	30	40,0	71	56	26,8	77	71	8,5	140	129	8,5	
65	56	16,1	124	97	27,8	76	73	4,1	158	132	19,7	ANDEREN FAHRZEUGEN INNERORTS AUSSERORTS
54	50	8,0	105	81	29,6	63	61	3,3	126	103	22,3	
11	6	X	19	16	18,8	13	12	8,3	32	29	10,3	
2935	2681	9,5	5600	5979	6,3-	5718	5210	9,8	11059	11833	6,6-	FUSSGÄNGER INNERORTS AUSSERORTS
2798	2547	9,9	5331	5678	6,1-	5288	4777	10,7	10225	10883	6,1-	
137	134	2,2	269	301	10,6-	430	433	0,7-	834	950	12,2-	
1236	1108	11,6	2175	2172	0,1	2346	2166	8,3	4134	4185	1,2-	DAR- UNTER 15 JAHREN INNERORTS AUSSERORTS
1200	1076	11,5	2105	2100	0,2	2250	2037	10,5	3950	3945	0,1	
36	32	12,5	70	72	2,8-	96	129	25,6-	184	240	23,3-	
416	359	15,9	865	892	3,0-	1063	933	13,9	2308	2441	5,5-	65 JAHRE U. ÄLTER INNERORTS AUSSERORTS
405	347	16,7	842	862	2,3-	995	871	14,2	2167	2293	5,5-	
11	12	8,3-	23	30	23,3-	68	62	9,7	141	148	4,7-	
20	17	17,6	37	35	5,7	37	23	60,9	56	45	24,4	ANDERE PERSONEN INNERORTS AUSSERORTS
19	13	46,2	32	26	23,1	27	18	50,0	41	34	20,6	
1	4	X	5	9	X	10	5	X	15	11	36,4	
23273	21119	10,2	47437	45717	3,8	34365	31236	10,0	69721	67612	3,1	INSGESAMT INNERORTS AUSSERORTS
15852	13864	14,3	31062	30001	3,5	22246	19537	13,9	43461	42593	2,0	
7421	7255	2,3	16375	15716	4,2	12119	11699	3,6	26260	25019	5,0	
2660	2315	14,9	5943	4606	4,9	4323	3809	13,5	8077	7755	4,2	DAR- UNTER 15 JAHREN INNERORTS AUSSERORTS
2250	1876	19,9	4057	3812	6,4	3649	3100	17,7	6524	6222	4,9	
410	439	6,6-	986	994	0,8-	674	709	4,9-	1553	1533	1,3	
1220	1023	19,3	2457	2333	5,3	2258	1951	15,7	4709	4677	0,7	65 JAHRE U. ÄLTER INNERORTS AUSSERORTS
984	832	18,3	1943	1868	5,1	1776	1532	15,9	3706	3705	0,0	
236	191	23,6	494	465	6,2	482	419	15,0	1003	972	3,2	

4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE NACH AUSGEWÄHLTEN MERKMALEN  
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1977	1976		1977	1976	
		ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT
URSACHEN DER FAHRZEUGFÜHRER INSGESAMT	ZUSAMMEN	31673	29217	8,4	63272	62220	1,7
	INNERORTS	20748	18381	12,9	40339	39741	1,5
	AUSSERORTS	10925	10836	0,8	22933	22479	2,0
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	3497	3372	3,7	6555	6800	3,6-
	INNERORTS	2194	2134	2,8	4169	4413	5,5-
	AUSSERORTS	1303	1238	5,3	2386	2387	0,1-
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	3195	3102	3,0	6023	6296	4,3-
	INNERORTS	2067	2009	2,9	3930	4175	5,9-
	AUSSERORTS	1128	1093	3,2	2093	2121	1,3-
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDEN MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	28	15	86,7	52	37	40,5
	INNERORTS	19	8	x	36	26	38,5
	AUSSERORTS	9	7	x	16	11	45,5
UEBERMÜDUNG	ZUSAMMEN	184	161	14,3	307	276	11,2
	INNERORTS	51	56	8,9-	89	93	4,3-
	AUSSERORTS	133	105	26,7	218	183	19,1
SONSTIGE KÖRPERLICHE ODER GEISTIGE MÄNGEL	ZUSAMMEN	90	94	4,3-	173	191	9,4-
	INNERORTS	57	61	6,6-	114	119	4,2-
	AUSSERORTS	33	33	-	59	72	18,1-
STRASSENBENUTZUNG	ZUSAMMEN	1950	1978	1,4-	3918	4074	3,8-
	INNERORTS	1128	1036	8,9	2164	2178	0,7-
	AUSSERORTS	822	942	12,7-	1754	1896	7,5-
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN, AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN, ODER VERBOTSWIDRIGTE BENUTZUNG ANDERER STRASSENTEILE	ZUSAMMEN	497	482	3,1	901	992	9,2-
	INNERORTS	351	301	16,6	632	653	3,2-
	AUSSERORTS	146	181	19,3-	269	339	20,7-
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTSFAHRGEBOT	ZUSAMMEN	1453	1496	2,9-	3017	3082	2,1-
	INNERORTS	777	735	5,7	1532	1525	0,5
	AUSSERORTS	676	761	11,2-	1485	1557	4,6-
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEPASSTE	ZUSAMMEN	7426	7814	5,0-	17282	16535	4,5
	INNERORTS	3364	3637	7,5-	7724	7573	2,0
	AUSSERORTS	4062	4177	2,8-	9558	8962	6,7
MIT GLEICHZEITIGEM ÜBERSCHREITEN DER ZULÄSSIGEN HOCHSTGESCHWINDIGKEIT	ZUSAMMEN	702	723	2,9-	1278	1423	10,2-
	INNERORTS	464	478	2,9-	822	948	13,3-
	AUSSERORTS	238	245	2,9-	456	475	4,0-
IN ANDEREN FÄLLEN	ZUSAMMEN	6724	7091	5,2-	16004	15112	5,9
	INNERORTS	2900	3159	8,2-	6902	6625	4,2
	AUSSERORTS	3824	3932	2,8-	9102	8487	7,2
ABSTAND	ZUSAMMEN	2187	1801	21,4	4091	4018	1,8
	INNERORTS	1572	1159	35,6	2873	2628	9,3
	AUSSERORTS	615	642	4,2-	1218	1390	12,4-
UNGENÜEGER SICHERHEITSABSTAND	ZUSAMMEN	2132	1744	22,3	3987	3910	2,0
	INNERORTS	1541	1125	37,0	2814	2573	9,4
	AUSSERORTS	592	619	4,4-	1173	1337	12,3-
STARKES BREMSEN DES VORAUSFAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND	ZUSAMMEN	54	57	5,3-	104	108	3,7-
	INNERORTS	31	34	8,8-	59	55	7,3
	AUSSERORTS	23	23	-	45	53	15,1-
ÜBERHOLEN	ZUSAMMEN	1446	1375	5,2	2691	2710	0,7-
	INNERORTS	662	596	11,1	1175	1218	3,5-
	AUSSERORTS	784	779	0,6	1516	1492	1,6
UNZULÄSSIGES RECHTSÜBERHOLEN	ZUSAMMEN	44	47	6,4-	78	95	17,9-
	INNERORTS	34	41	17,1-	58	75	22,7-
	AUSSERORTS	10	6	x	20	20	-
ÜBERHOLEN TROTZ GEGENVERKEHRS	ZUSAMMEN	283	266	6,4	540	512	9,4
	INNERORTS	49	53	7,6-	113	117	3,4-
	AUSSERORTS	234	213	9,9	447	395	13,2
ÜBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRS-LAGE	ZUSAMMEN	350	307	14,0	622	588	5,8
	INNERORTS	227	186	22,0	376	360	4,4
	AUSSERORTS	123	121	1,7	246	228	7,9
ÜBERHOLEN TROTZ UNZUREICHENDER SICHTVERHÄLTNISSE	ZUSAMMEN	69	75	8,0-	140	154	9,1-
	INNERORTS	14	20	30,0-	26	45	42,2-
	AUSSERORTS	55	55	-	114	109	4,6

4. STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE NACH AUSGEWÄHLTEN MERKMALEN  
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1977	1976		1977	1976	
		ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	57 14 83	96 17 79	1,0 17,7- 5,1	179 27 152	176 35 141	1,7 22,9- 7,8
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	132 53 79	163 60 103	19,0- 11,7- 23,3-	246 100 146	336 128 208	26,8- 21,9- 29,8-
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBERHOLEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	349 211 138	291 151 140	19,9 39,7 1,4-	650 374 276	609 344 265	6,7 8,7 4,2
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	122 60 62	130 68 62	6,2- 11,8- -	216 101 115	240 114 126	10,0- 11,4- 8,7-
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	102 86 16	144 124 20	29,2- 30,7- 20,0-	224 190 34	311 263 48	28,0- 27,8- 29,2-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	79 67 12	104 94 10	24,0- 28,7- 20,0	174 149 25	239 209 30	27,2- 28,7- 16,7-
NICHTBEACHTEN DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	23 19 4	40 30 10	42,5- 36,7- x	50 41 9	72 54 18	30,6- 24,1- x
NEBENEINANDERFAHREN; FEHLERHAFTES WECHSELN DES FAHRSTREIFENS BEIM NEBENEINANDERFAHREN ODER NICHTBEACHTEN DES REISSVERSCHLUSSVERFAHRENS	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	169 126 43	136 119 17	24,3 5,9 x	313 240 73	256 218 38	22,3 10,1 92,1
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	4512 3713 799	3739 3027 712	20,7 22,7 12,2	8459 6942 1517	8136 6623 1513	4,0 4,8 0,3
NICHTBEACHTEN DER REGEL "RECHTS VOR LINKS"	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	562 537 25	473 447 26	18,8 20,1 3,9-	1001 961 40	945 901 44	5,9 6,7 9,1-
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	3265 2602 663	2624 2045 579	24,4 27,2 14,5	6056 4802 1254	5854 4605 1249	3,5 4,3 0,4
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VERKEHRS AUF AUTOBAHNEN ODER KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	26 3 23	30 9 21	13,3- x 9,5	56 9 47	58 16 42	3,5- x 11,9
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD- UND WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	33 3 30	21 4 17	57,1 x 76,5	68 7 61	51 10 41	33,3 x 48,8
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	496 472 24	448 416 32	10,7 13,5 25,0-	1022 969 53	923 864 59	10,7 12,2 10,2-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	109 84 25	119 90 29	8,4- 6,7- 13,8-	208 167 41	254 193 61	18,1- 13,5- 32,8-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES VON SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGANGEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	21 12 9	24 16 8	12,5- 25,0- x	48 27 21	51 34 17	5,9- 20,6- 23,5
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	3751 3205 546	2985 2480 505	25,7 29,2 8,1	6826 5785 1041	6336 5304 1032	7,7 9,1 0,9
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	2355 1986 369	1913 1562 351	23,1 27,1 5,1	4313 3606 707	4109 3384 725	5,0 6,6 2,5-
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	507 437 70	409 353 56	24,0 23,8 25,0	901 773 128	837 721 116	7,6 7,2 10,3
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR Z.B. AUS EINEM GRUNDSTUECK, VON EINEM ANDEREN STRASSENTAIL ODER BEIM ANFAHREN VOM FAHRPARKRAND	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	689 782 107	663 565 98	34,1 38,4 9,2	1612 1406 206	1390 1199 191	16,0 17,3 7,9

4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALEN  
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1977	1976		1977	1976	
		ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN	ZUSAMMEN	2154	1863	15,6	4247	4678	9,2-
	INNERORTS	2022	1728	17,0	3992	4382	8,9-
	AUSSERORTS	132	135	2,2-	255	296	13,9-
AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN	347	345	0,6	721	928	22,3-
	INNERORTS	344	344	-	715	922	22,5-
	AUSSERORTS	3	1	X	6	6	-
AN FUSSGAENGERFURTEN	ZUSAMMEN	288	202	42,6	606	585	3,6
	INNERORTS	284	201	41,3	598	582	2,7
	AUSSERORTS	4	1	X	8	3	X
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	304	288	5,6	680	809	16,0-
	INNERORTS	302	284	6,3	675	802	15,8-
	AUSSERORTS	2	4	X	5	7	X
AN HALTESTELLEN (AUCH HALTENDEN SCHULBUSSEN MIT EINGESCHALTETEM WARNBLINKLICHT)	ZUSAMMEN	96	82	17,1	180	163	10,4
	INNERORTS	81	71	14,1	152	145	4,8
	AUSSERORTS	15	11	36,4	28	18	55,6
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	1119	946	18,3	2060	2193	6,1-
	INNERORTS	1011	828	22,1	1852	1931	4,1-
	AUSSERORTS	108	118	8,5-	208	262	20,6-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	ZUSAMMEN	189	202	6,4-	378	408	7,4-
	INNERORTS	148	139	6,5	283	280	1,1
	AUSSERORTS	41	63	34,9-	95	128	25,8-
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	34	49	30,6-	74	93	20,4-
	INNERORTS	25	28	10,7-	56	55	1,8
	AUSSERORTS	9	21	X	18	38	52,6-
MANGELNDE SICHERUNG HALTENDER ODER LIEGENGEBLIE- BENER FAHRZEUGE UND VON UNFALLSTELLEN, SOWIE SCHULBUSSEN, BEI DENEN KINDER EIN- ODER AUSSTEIGEN	ZUSAMMEN	48	75	36,0-	119	156	23,7-
	INNERORTS	19	35	45,7-	49	73	32,9-
	AUSSERORTS	29	40	27,5-	70	83	15,7-
VERKEHRSMIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUS- STEIGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	107	78	37,2	185	159	16,4
	INNERORTS	104	76	36,8	178	152	17,1
	AUSSERORTS	3	2	X	7	7	-
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	147	115	27,8	268	273	1,8-
	INNERORTS	105	74	41,9	184	191	3,7-
	AUSSERORTS	42	41	2,4	84	82	2,4
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN	75	61	23,0	134	144	7,0-
	INNERORTS	46	35	31,4	78	78	-
	AUSSERORTS	29	26	11,5	56	66	15,2-
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	28	21	33,3	48	45	6,7
	INNERORTS	20	11	81,8	34	30	13,3
	AUSSERORTS	8	10	X	14	15	6,7-
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUG- ZUBEHOERTEILE	ZUSAMMEN	47	40	17,5	86	99	13,1-
	INNERORTS	26	24	8,3	44	48	8,3-
	AUSSERORTS	21	16	31,3	42	51	17,7-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHREN	ZUSAMMEN	4068	3632	12,0	7886	7541	4,6
	INNERORTS	2377	2093	13,6	4540	4392	3,4
	AUSSERORTS	1691	1539	9,9	3346	3149	6,3
TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMANGEL	ZUSAMMEN	438	392	11,7	803	849	5,4-
	INNERORTS	243	187	29,9	442	449	1,6-
	AUSSERORTS	195	205	4,9-	361	400	9,8-
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	93	71	31,0	175	188	6,9-
	INNERORTS	59	45	31,1	112	126	11,1-
	AUSSERORTS	34	26	30,8	63	62	1,6
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	114	147	22,5-	242	314	22,9-
	INNERORTS	42	38	10,5	91	105	13,3-
	AUSSERORTS	72	109	34,0-	151	209	27,8-
BREMSEN	ZUSAMMEN	121	100	21,0	191	188	1,6
	INNERORTS	88	66	29,4	140	131	6,9
	AUSSERORTS	33	32	3,1	51	57	10,5-
LENKUNG	ZUSAMMEN	38	21	81,0	41	37	64,9
	INNERORTS	19	10	90,0	32	18	77,3
	AUSSERORTS	19	11	72,7	29	19	57,6

4 STRASSENVERKEHRGUNFÄLLE NACH AUSGEWÄHLTEN MERKMALEN  
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRGUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-)	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-)
		1977	1976		1977	1976	
		ANZAHL			ANZAHL		
				PROZENT			PROZENT
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	4	2	x	6	5	x
	INNERORTS	3	1	x	4	3	x
	AUSSERORTS	1	1	-	2	2	-
ANDERE MÄNGEL	ZUSAMMEN	68	51	33,3	128	117	9,4
	INNERORTS	32	25	28,0	63	66	4,6-
	AUSSERORTS	36	26	38,5	65	51	27,5
FALSCHES VERHALTEN DER FUSSGÄNGER	ZUSAMMEN	5224	4709	10,9	9671	10177	5,0-
	INNERORTS	4765	4292	11,0	8842	9289	4,8-
	AUSSERORTS	458	417	9,8	829	888	6,7-
VERKEHRSTIECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	462	401	15,2	819	935	12,4-
	INNERORTS	363	336	8,0	659	794	17,0-
	AUSSERORTS	99	65	52,3	160	141	13,5
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	446	384	16,1	791	899	12,0-
	INNERORTS	347	323	7,4	635	765	17,0-
	AUSSERORTS	99	61	62,3	156	134	16,4
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDE MITTEL Z.B. DROGEN, PAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	2	1	x	3	1	x
	INNERORTS	2	1	x	2	1	x
	AUSSERORTS	-	-	-	1	-	x
ÜBERERMÜDUNG	ZUSAMMEN	-	2	x	1	4	x
	INNERORTS	-	1	x	-	3	x
	AUSSERORTS	-	1	x	1	1	-
SONSTIGE KÖRPERLICHE ODER GEISTIGE MÄNGEL	ZUSAMMEN	14	14	-	24	31	22,6-
	INNERORTS	14	11	27,3	22	25	12,0-
	AUSSERORTS	-	3	x	2	6	x
FALSCHES VERHALTEN BEIM ÜBERSCHREITEN DER FAHR- BAHN	ZUSAMMEN	4386	3911	12,1	8161	8415	3,0-
	INNERORTS	4118	3652	12,8	7657	7887	2,9-
	AUSSERORTS	268	259	3,5	504	528	4,6-
AN STELLEN, AN DENEN DER FUSSGÄNGERVERKEHR DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN GERE- GELT WAR	ZUSAMMEN	306	231	32,5	611	558	9,5
	INNERORTS	299	228	31,1	598	549	8,9
	AUSSERORTS	7	3	x	13	9	x
AUF FUSSGÄNGERUEBERWEGEN OHNE VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	33	43	23,3-	79	116	31,9-
	INNERORTS	33	43	23,3-	79	116	31,9-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
IN DER NÄHE VON KREUZUNGEN ODER EINMÜNDUNGEN, LICHTZEICHENANLAGEN ODER FUSSGÄNGERUEBERWEGEN BEI DICHTEM VERKEHR	ZUSAMMEN	399	398	0,3	821	906	9,4-
	INNERORTS	383	388	1,3-	791	875	9,6-
	AUSSERORTS	16	10	60,0	30	31	3,2-
AN ANDEREN STELLEN: DURCH PLOTZLICHES HERVORTRETEN HINTER SICHT- HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	821	741	10,8	1422	1408	1,0
	INNERORTS	797	707	12,7	1378	1354	1,8
	AUSSERORTS	24	34	29,4-	44	54	18,5-
OHNE AUF DEN FAHRZEUGVERKEHR ZU ACHTEN	ZUSAMMEN	2634	2288	15,1	4829	4984	3,1-
	INNERORTS	2451	2106	16,4	4486	4613	2,8-
	AUSSERORTS	183	182	0,5	343	371	7,6-
DURCH SONSTIGES FALSCHES VERHALTEN	ZUSAMMEN	193	210	8,1-	399	443	9,9-
	INNERORTS	155	180	13,9-	325	380	14,5-
	AUSSERORTS	38	30	26,7	74	63	17,5
NICHTBENUTZEN DES GEHWEGES	ZUSAMMEN	62	67	7,5-	128	136	5,9-
	INNERORTS	51	60	15,0-	110	116	5,2-
	AUSSERORTS	11	7	x	18	20	10,0-
NICHTBENUTZEN DER VORGESCHRIEBENEN STRASSESEITE	ZUSAMMEN	53	58	8,6-	99	135	26,7-
	INNERORTS	10	8	x	15	20	25,0-
	AUSSERORTS	43	50	14,0-	84	115	27,0-
SPIELEN AUF ODER NEBEN DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	70	84	16,7-	133	152	12,5-
	INNERORTS	69	77	10,4-	129	137	5,8-
	AUSSERORTS	1	7	x	4	15	x
ANDERE FEHLER DES FUSSGÄNGERS	ZUSAMMEN	191	188	1,6	331	404	18,1-
	INNERORTS	155	159	2,5-	272	335	18,8-
	AUSSERORTS	36	29	24,1	59	69	14,5-

4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE NACH AUSGEWÄHLTEN MERKMALEN  
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1977	1976		1977	1976	
		ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT
STRASSENVERHÄLTNISSE	ZUSAMMEN	3880	4236	8,4-	11965	11195	6,9
	INNERORTS	1616	1816	11,0-	5167	5213	0,9-
	AUSSERORTS	2264	2420	6,5-	6798	5982	13,6
GLAETTE ODER SCHLEPPFRIGKEIT DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	3770	4100	8,1-	11694	10870	7,6
	INNERORTS	1581	1734	8,8-	5057	5047	0,2
	AUSSERORTS	2189	2366	7,5-	6637	5823	14,0
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES ÖL	ZUSAMMEN	22	40	45,0-	32	57	43,9-
	INNERORTS	17	27	37,0-	22	37	40,6-
	AUSSERORTS	5	13	X	10	20	50,0-
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBEWERTER	ZUSAMMEN	19	26	26,9-	34	53	35,9-
	INNERORTS	9	8	X	18	20	10,0-
	AUSSERORTS	10	18	44,5-	16	33	51,5-
SCHNEE, EIS	ZUSAMMEN	2030	3350	39,4-	8701	7829	11,1
	INNERORTS	435	1219	64,3-	3030	2957	2,5
	AUSSERORTS	1595	2131	25,2-	5671	4872	16,4
REGEN	ZUSAMMEN	1636	516	X	2749	2680	2,6
	INNERORTS	1094	368	X	1892	1874	1,0
	AUSSERORTS	542	148	X	857	806	6,3
ANDERE EINFLÜSSE	ZUSAMMEN	63	168	62,5-	178	251	29,1-
	INNERORTS	26	112	76,8-	95	159	40,3-
	AUSSERORTS	37	56	33,9-	83	92	9,8-
ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	103	127	18,9-	256	306	16,3-
	INNERORTS	29	75	61,3-	100	151	33,8-
	AUSSERORTS	74	52	42,3	156	155	0,6
SPURRILLEN, IM ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	ZUSAMMEN	52	45	15,6	142	168	15,5-
	INNERORTS	4	14	X	34	50	32,0-
	AUSSERORTS	48	31	54,8	108	118	8,5-
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	51	82	37,8-	114	138	17,4-
	INNERORTS	25	61	59,0-	66	101	34,7-
	AUSSERORTS	26	21	23,8	48	37	29,7
NICHT ORDNUNGSGEMÄSSER ZUSTAND DER VERKEHRS- ZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	ZUSAMMEN	2	6	X	6	12	X
	INNERORTS	2	4	X	4	9	X
	AUSSERORTS	-	2	X	2	3	X
MANGELHAFT BELEUCHTUNG DER STRASSE	ZUSAMMEN	4	2	X	7	4	X
	INNERORTS	3	2	X	5	3	X
	AUSSERORTS	1	-	X	2	1	X
MANGELHAFT SICHERUNG VON FAHRNIEBERGÄNGEN:	ZUSAMMEN	1	1	-	2	3	X
	INNERORTS	1	1	-	1	3	X
	AUSSERORTS	-	-	-	1	-	X
WITTERUNGSEINFLÜSSE	ZUSAMMEN	331	639	48,2-	925	1703	45,7-
	INNERORTS	183	254	28,0-	435	716	39,3-
	AUSSERORTS	148	385	61,6-	490	987	50,4-
SICHTBEHINDERUNG DURCH NEBEL	ZUSAMMEN	67	402	83,3-	378	562	32,8-
	INNERORTS	13	115	88,7-	105	153	31,4-
	AUSSERORTS	54	287	81,2-	273	409	33,3-
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTÖBER USW.	ZUSAMMEN	156	160	2,5-	359	517	30,6-
	INNERORTS	110	96	14,6	224	304	26,3-
	AUSSERORTS	46	64	28,1-	135	213	36,6-
BLENDEDE SONNE	ZUSAMMEN	72	57	26,3	128	119	7,6
	INNERORTS	51	35	45,7	89	81	9,9
	AUSSERORTS	21	22	4,6-	39	38	2,6
SEITENWIND	ZUSAMMEN	28	14	X	66	410	88,8-
	INNERORTS	4	4	-	9	126	X
	AUSSERORTS	24	10	X	37	284	87,0-
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLÜSSE:	ZUSAMMEN	8	6	X	14	95	85,3-
	INNERORTS	5	4	X	8	52	X
	AUSSERORTS	3	2	X	6	43	X

4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE NACH AUSGEWÄHLTEN MERKMALEN  
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME(-)	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME(-)
		1977	1976		1977	1976	
		ANZAHL	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	ANZAHL	PROZENT
HINDERNISSE	ZUSAMMEN	165	142	16,2	306	376	18,6-
	INNERORTS	61	49	24,5	126	131	3,8-
	AUSSERORTS	104	93	11,8	180	245	26,5-
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	15	9	X	21	25	16,0-
	INNERORTS	10	6	X	15	20	25,0-
	AUSSERORTS	5	3	X	6	5	X
WILD AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	70	65	7,7	123	135	8,9-
	INNERORTS	4	5	X	9	10	X
	AUSSERORTS	66	60	10,0	114	125	8,8-
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	51	44	15,9	105	103	1,9
	INNERORTS	33	29	13,8	69	60	15,0
	AUSSERORTS	18	15	20,0	36	43	16,3-
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	29	24	20,8	57	113	49,6-
	INNERORTS	14	9	X	33	41	19,5-
	AUSSERORTS	15	15	-	24	72	66,7-
SONSTIGE URSACHEN	ZUSAMMEN	76	154	50,7-	157	292	46,2-
	INNERORTS	40	85	53,0-	82	161	49,1-
	AUSSERORTS	36	69	47,8-	75	131	42,8-
URSACHEN VON ANDEREN PERSONEN ALS FAHRZEUG- FUEHRER ODER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	10	16	37,5-	14	28	50,0-
	INNERORTS	4	12	X	8	21	X
	AUSSERORTS	6	4	X	6	7	X
URSACHEN INSGESAMT	ZUSAMMEN	41797	39505	5,8	87113	86840	0,3
	INNERORTS	27661	25076	10,3	55441	55721	0,5-
	AUSSERORTS	14136	14429	2,0-	31672	31119	1,8

4.8 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN IM FEBRUAR 1977 NACH TAGEN  
AUF AUTOBAHNEN

TAG	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFÄLLE MIT SCHWEREN SACH- SCHADEN	UNFÄLLE INSGE- SAMT
		GETOE- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
1.	14	1	5	8	1	5	12	40	54
2.	26	2	5	19	2	5	27	48	74
3.	35	1	11	23	1	13	29	61	96
4.	51	3	17	31	4	24	61	95	146
5.	42	4	14	24	5	17	48	55	97
6.	26	2	9	15	2	16	38	40	66
7.	27	-	7	20	-	7	28	53	80
8.	31	1	8	22	1	12	35	61	92
9.	31	2	11	18	2	12	23	66	97
10.	42	1	11	30	1	14	48	82	124
11.	34	1	7	26	1	8	38	96	130
12.	32	2	12	18	3	29	33	44	76
13.	31	2	11	18	2	16	34	53	84
14.	38	3	11	24	3	13	38	70	108
15.	39	2	13	24	3	15	41	48	87
16.	31	2	6	23	2	7	32	64	95
17.	44	1	13	30	1	18	48	87	131
18.	43	1	11	31	1	16	48	92	135
19.	47	2	10	35	2	12	72	81	128
20.	32	4	9	19	5	24	34	78	110
21.	33	2	14	17	2	15	24	39	72
22.	30	2	10	18	2	19	24	60	90
23.	32	1	8	23	1	12	38	62	94
24.	35	2	8	25	2	11	30	60	95
25.	46	5	16	25	8	19	49	101	147
26.	61	2	16	43	2	22	77	86	147
27.	39	2	13	24	2	25	53	55	94
28.	27	1	8	18	1	12	31	53	80
INSGESAMT	999	54	294	651	62	418	1093	1830	2829

# 5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat	Jahr	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Ge- tötete <sup>1)</sup>	Verletzte	Verunglückte insgesamt
Belgien		1974	63 539	2 665	87 821	90 486
		1975	60 372	2 328	82 896	85 224
		1976	60 877	2 460	82 502	84 962
	Februar	1977	4 214	...	5 718	...
	Februar	1976	3 964	175	5 403	5 578
Dänemark		1974	14 974	766	18 711	19 477
		1975	15 929	827	20 100	20 927
	Februar	1977	913	57	1 148	1 205
	Februar	1976	987	48	1 200	1 248
Frankreich		1974	251 378	13 327	344 320	357 647
		1975	258 201	13 170	353 730	366 900
		1976	...	13 387	...	...
Großbritannien <sup>2)</sup>		1974	244 042	6 876	317 726	324 602
		1975	246 286	6 366	318 584	324 950
		1976	...	6 570	333 103	339 673
	Dezember	1976	...	657	32 270	32 927
	Dezember	1975	...	732	30 614	31 346
Italien		1974	175 126	9 597	234 253	243 850
		1975	168 383	9 511	229 898	239 409
		1976	...	8 745	213 234	221 979
	Dezember	1976	...	746	15 947	16 693
	Dezember	1975	...	806	17 676	18 482
Niederlande		1974	57 347	2 546	66 212	68 758
		1975	52 365	2 321	59 979	62 300
	Juli	1976	3 303	141	3 836	4 027
	Juli	1975	4 159	195	4 832	5 027
Österreich		1974	48 853	2 231	66 207	68 438
		1975	49 132	2 203	66 145	68 348
		1976	45 021	1 903	60 873	62 776
	Februar	1977	2 598	129	3 481	3 610
	Februar	1976	2 525	113	3 634	3 747
Schweden		1974	16 043	1 197	20 902	22 099
		1975	16 047	1 172	20 809	21 981
		1976	17 043	1 168	21 843	23 011
	Februar	1977	930	46	1 262	1 308
	Februar	1976	964	68	1 286	1 354
Schweiz		1974	25 471	1 372	31 749	33 121
		1975	24 072	1 243	29 951	31 194
		1976	...	1 174	28 620	29 794
Vereinigte Staaten		1973	1 348 100	55 511	2 000 000	2 055 511
		1974	1 240 200	46 402	1 800 000	1 846 402
		1975	1 239 900	46 000	1 800 000	1 846 000

1) Österreich: innerhalb 3 Tage Gestorbene; Frankreich: innerhalb 6 Tage nach dem Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb 7 Tage Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tage Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene. - 2) Ohne Nordirland.